

Narrenzunft Ailingen e.V.

Jubiläum 50 Jahre Narrenzunft Ailingen e.V.

31.01. – 02.02.2020

Ein grandioses Jubiläumswochenende liegt hinter uns.

Am Freitag Abend feierten wir in unserer Zunftstube in kleiner Runde mit unseren „Urgesteinen“ welche der Geburtsstunde unserer Narrenzunft beiwohnten und uns hiermit das Brauchtum in die Wiege legten. Ein kleiner und feiner Auftakt, mit Schwelgen von Vergangenen und Erlebten. Tolle Programmpunkte des Abends waren die Aufführung der Gehrenmännle Sage, der Hexentanz und auch der Auftritt unserer Schalmeien. Ein gelungener Auftakt auf unser Geburtstagswochenende.

Umrahmt von Kaiserwetter durten wir am Samstag mit großer Freude unseren Narrenbaum auf dem Rathausplatz stellen. Unzählige Besucher scharten sich auf dem Rathausplatz, w wir den kleinen Umzug mit unserem Narrenbaum erwarteten. Gegen 14 Uhr trafen unter Anführung unseres Büttels, Gehrenmännle und Waldhexen sowie Narren aus unserer Nachbarschaft auf dem Rathausplatz ein. Seehasenfanfarenzug, Fötzles Brass und die Schalmeien Jettenhausen zauberten viel närrische Laune. Die Zimmermänner um Livier Hoffmann stellten den Baum, unser Orstversteher Georg Schellinger wurde doch noch überlistet und entmachtet. Mit viel Witz und einem kurzweiligen Programm ging alles wi am Schnürchen über die Bühne. Unsere Neumitglieder wurden aufgenommen und 4 Mitglieder unserer Zunft wurden Ehrungen des ANR zu Teil: Fabio Ivacic, Nicole Schneiderbeck, Nicle Glaser und Bernd Gotzmann wurden mit dem Hästrägerorden des ANR ausgezeichnet. Michael Wieland erhielt eine Ehrung für seine Narrenbaumspende. Mit

dem Kinderhexentanz beendeten wir das Programm. Froh gelaunt feierten wir bis in den späten Nachmittag.

Dann ging es beinahe übergangslos über zur Jubiläumsparty in der Rotach-Halle. Um 19 Uhr öffneten wir die Halle, und hatten schnell „ein volles Haus“. Um 20 Uhr eröffnete der Seehasen-Fanfarenzug den Abend. DJ Night Chiefs lieferte nen tollen Partysound aus der Buchse. Tolle weitere Programmpunkte sorgten für tosenden Applaus den Abend hindurch. Dies waren die Garden Brochenzell und Kehlen, die Froschties, und um 0.30 Uhr Fötzles Brass. Welch eine tolle Jubiläumsparty!

Und schon war unser „Großer Festtag“, der Jubiläumssonntag. Wir starteten um 9 Uhr mit einer Wort-Gottes-Feier in unserer festlich, närrisch dekorierten Kirche. Diakon Markus Trefz fand humorvolle Worte, die Minis waren als Mäscherle erschienen. Den außergewöhnlich tollen musikalischen Rahmen lieferte die Schola aus Brochenzell. Im direkten Anschluß war der Zunftmeisterempfang für unsere geladenen Gäste im Gemeindehaus in Berg. Im festlich dekorierten Saal herrschte bereits närrische Stimmung in Höchstform.

Mit 3 Kanonenschlägen durften wir um 13.30 Uhr unseren Jubiläumsumzug beginnen. Ein olles Bild war es mit unseren ehrwürdigen Großkopfeten auf der Straße!“ Eine kleine Homage, ... wie alles begann! Nach unserer Zunft folgten 44 weitere Narrenzünfte und Musikgruppen, und gemeinsam sorgten wir für närrischen Frohsinn durch Ailingens Straßen.